



## PRESSEINFORMATION

### Sonnenstrom am laufenden Band

#### **Klimaschutz-Kooperation: Wien Energie betreibt Solarkraftwerk am Manner-Produktionsstandort Wolkersdorf – Wirtschaft ist wichtiger Partner bei Erreichung der Klimaziele - Schokobananen und Drageekeksi fahren jetzt klimaneutral übers Förderband**

(Wien, 16. Juni 2021) – Seit vielen Jahren arbeiten Wien Energie und Manner bereits erfolgreich im Sinne des Klimaschutzes zusammen. Nun geht die Kooperation der beiden Wiener Traditionsunternehmen in die nächste Runde: Am Dach der Manner-Produktionsstätte Wolkersdorf nimmt Wien Energie auf 6.000 Quadratmetern ein riesiges Solarkraftwerk in Betrieb.

*„Manner gehört zu Wien wie die Solarkraft zum Klimaschutz! Wir arbeiten täglich an der Erreichung der Klimaziele – dazu brauchen wir auch bundesländerübergreifende Kooperationen. Die neue Photovoltaikanlage am Manner-Standort Wolkersdorf ist ein wunderbares Beispiel für gelungene Zusammenarbeit. So kommen wir gemeinsam wieder einen Schritt näher an eine CO<sub>2</sub>-neutrale Zukunft“,* erklärt Peter Hanke, Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke.

*„Niederösterreich und Wien bilden einen dynamischen und eng vernetzten Wirtschaftsraum. Hier findet jedes Unternehmen den passenden Standort. Bestes Beispiel ist die Firma Manner, die mit ihrem Headquarter in Wien bereits seit rund 30 Jahren eine Produktionsstätte im ecoplus Wirtschaftspark Wolkersdorf betreibt. Ich freue mich, dass in den Standort weiter investiert und nun Ökostrom auf dem Dach hergestellt wird“,* so Jochen Danninger, Niederösterreichischer Wirtschaftslandesrat.

#### **Zusammenarbeit als Klimaschutz-Erfolgsfaktor**

*„Manner steht seit über 130 Jahren für nachhaltiges Wirtschaften. Nachhaltige Zutaten wie Fairtrade Schokolade aus eigener Röstung, Produktion in Österreich und die Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung sind einige Kernwerte unseres Unternehmens. Sonnenstrom vom Dach unserer Produktionsanlage in Wolkersdorf ist ein weiterer Schritt in diese Richtung hin zur Klimaneutralität,“* so Mag. Andreas Kutil, CEO Manner.

*„Sonnenstrom am laufenden Band! Das beschreibt nicht nur das Tempo von Wien Energie beim Photovoltaik-Ausbau, sondern trifft hier bei Manner im doppelten Sinne zu. Das neue Solarkraftwerk sorgt dafür, dass die beliebten Manner Produkte noch umweltfreundlicher produziert werden“,* erklärt Michael Strebl, Vorsitzender der Wien Energie-Geschäftsführung. *„Die Industrie ist ein ganz wesentlicher Partner für das Gelingen der Energiewende. Mit Kooperationen wie dieser setzen wir als größter Photovoltaikbetreiber Österreichs erfolgreich Schritte in eine umweltfreundliche Zukunft!“*

*„Es sind bereits zahlreiche Projekte auf dem Weg, den wir bezüglich Nachhaltigkeit und Klimaschutz eingeschlagen haben, bei Manner umgesetzt worden. Dabei gilt es, vorhandene Ressourcen verantwortungsvoll zu nutzen und schonend einzusetzen. Die Photovoltaikanlage ist ein weiterer Schritt, um diesen Weg konsequent und kontinuierlich weiter zu verfolgen. Danke an alle Beteiligten, die uns geholfen haben, dieses Projekt umzusetzen“,* freut sich Thomas Gratzer, Vorstand für Produktion und Technik bei Manner, über die gelungene Kooperation.

#### **Erfolgreiche Inbetriebnahme**

Seit Herbst 2020 wurde am Dach des Manner-Standorts Wolkersdorf gewerkt, jetzt ist die Anlage in Betrieb. Künftig erzeugt die Photovoltaikanlage mit 500 Kilowattpeak Leistung etwa 500.000 Kilowattstunden Ökostrom jährlich und liefert so den Strombedarf, mit dem zum Beispiel die gesamte



Produktion der beliebten Napoli Drageekeksi erfolgen kann. Manner reduziert dadurch seine CO<sub>2</sub>-Emissionen um über 170 Tonnen pro Jahr.

### **Am Weg zur CO<sub>2</sub>-Neutralität**

Manner hat sich zum Ziel gesetzt, die gesamte Produktion klimaneutral zu gestalten. Neben laufender Optimierung der Prozesse und Systeme setzt das Unternehmen auch wichtige Schritte im Bereich der Energieeffizienz. 2016 ging gemeinsam mit Wien Energie die „Schnitten-Heizung“ in Betrieb. Die Nutzung der Abwärme aus der Waffelproduktion in Wien Hernals spart bereits jährlich 1.000 Tonnen CO<sub>2</sub> ein. Mit der Fortführung der Kooperation mit Wien Energie und dem neuen Solarkraftwerk wird ein weiteres Projekt zur Erreichung dieses Ziels auf den Weg gebracht.

### **Süßer Baustein der Solarkraft-Offensive**

Das Solarkraftwerk für Manner in Wolkersdorf ist ein weiterer – in diesem Fall besonders „süßer“ - Baustein der Solarkraft-Offensive von Wien Energie. Das Unternehmen baut seit Jahren massiv die Sonnenstrom-Produktion aus und ist der größte Solarkraft-Betreiber Österreichs. Derzeit sind schon 260 Photovoltaikanlagen von Wien Energie in Betrieb. Vor Kurzem hat der Energiedienstleister in Wien-Donaustadt die derzeit größte PV-Anlage Österreichs in Betrieb genommen. Bis 2030 sollen 600 Megawatt an Solarkraft-Leistung installiert sein. Damit können umgerechnet zwei Städte wie Linz und Graz zusammen mit Sonnenstrom versorgt werden.

### **Eckdaten Solarkraftwerk Manner-Standort Wolkersdorf**

- Leistung: 500 kWp
- Erwartete Stromproduktion pro Jahr: 500.000 kWh
- CO<sub>2</sub>-Einsparung pro Jahr: 172 Tonnen
- Dachfläche: 6.000 m<sup>2</sup>

### **Über Wien Energie**

*Wien Energie ist der größte regionale Energieanbieter Österreichs. Das Unternehmen versorgt zwei Millionen Menschen, rund 230.000 Gewerbeanlagen, industrielle Anlagen und öffentliche Gebäude sowie rund 4.500 landwirtschaftliche Betriebe in Wien, Niederösterreich und Burgenland mit Strom, Wärme, Kälte, Elektromobilität und Telekommunikation. Die Strom- und Wärmeproduktion stammt aus erneuerbarer Energie wie Sonnen-, Wind- und Wasserkraft sowie Biomasse, Abfallverwertung und Kraft-Wärme-Kopplung. Wien Energie setzt stark auf dezentrale Erzeugung, Energiedienstleistungen und Innovation. Informationen zum Unternehmen finden Sie online unter [www.wienenergie.at](http://www.wienenergie.at)*

### **Über Josef Manner u. Comp. AG**

*Die 1890 gegründete Josef Manner & Comp. AG ist als Spezialist für Waffeln, Dragees und Schaumwaren die Nummer 1 am österreichischen Schnittenmarkt und die Nummer 2 am gesamten österreichischen Süßwarenmarkt. 2020 erzielte der österreichische Traditionsbetrieb einen Umsatz von Mio. 217,22 EUR. Die Zentrale befindet sich in Wien, die Produktion findet ausschließlich in Österreich statt. Zur Manner Familie gehören neben den berühmten Manner Neapolitaner Schnitten mit Haselnusscreme unter anderem auch die Marken Casali mit den beliebten Rum-Kokos Kugeln und Schoko-Bananen und Napoli mit dem Klassiker Dragee Keksi sowie die beliebten Mozartkugeln von Victor Schmidt. Manner Produkte werden weltweit in ca. 50 Ländern vertrieben, eigene Vertriebsbüros*



sind in Deutschland, Tschechien und Slowenien aktiv. Wie kein anderes österreichisches Unternehmen vereint Manner Wiener Tradition mit modernem Image. [www.manner.com](http://www.manner.com)

**Rückfragehinweis**

*Oliver-John Perry*

*Mediensprecher Stadtrat Peter Hanke*

*Telefon: +43 (0) 1 4000 81330*

*E-Mail: [oliver-john.perry@wien.gv.at](mailto:oliver-john.perry@wien.gv.at)*

*Andreas Csar*

*Pressesprecher Landesrat Jochen Danninger*

*Telefon: +43 (0) 676 812 122 53*

*E-Mail: [andreas.csar@noel.gv.at](mailto:andreas.csar@noel.gv.at)*

*Lisa Grohs*

*Unternehmenssprecherin Wien Energie*

*Telefon: +43 (0)664 623 2005*

*E-Mail: [lisa.grohs@wienenergie.at](mailto:lisa.grohs@wienenergie.at)*

*Karin Steinhart*

*Pressesprecherin Josef Manner u. Comp. AG*

*Telefon: +43 (0) 1 48822-3650*

*E-Mail: [k.steinhart@manner.com](mailto:k.steinhart@manner.com)*